1. Tagung des 3. Kreisparteitages, 26.11.2011

Wahlordnung für die Wahl des Kreisvorstandes, die Mitglieder des Landesparteirates und der Finanzrevisionskommission

1. Allgemeines

- 1.1 Zur Durchführung der Wahlen müssen mindestens 50% + 1 der gewählten Delegierten anwesend sein.
- 1.2 Die Wahlordnung basiert auf der
 - Bundessatzung der Partei DIE LINKE
 - Landessatzung der Partei DIE LINKE. Sachsen-Anhalt
 - Rahmenwahlordnung der Partei DIE LINKE
- 1.3 Gewählt werden
 - die/der Kreisvorsitzende
 - die/der Schatzmeister(in)
 - zwei StellvertreterInnen der/des Kreisvorsitzenden
 - weitere Mitglieder des Kreisvorstandes entsprechend der beschlossenen Mitgliederzahl
 - zwei Delegierte zum Bundesparteitag
 - zwei Mitglieder des Landesparteirates
 - drei Mitglieder der Finanzrevisionskommission
- 1.4 Die/der Kreisvorsitzende und die/der Schatzmeister(in) werden einzeln gewählt. Für alle übrigen Mandate wird eine Liste zur Sicherung der Mindestquotierung und eine allgemeine Liste aufgestellt.
- 1.5 Das Arbeitspräsidium schlägt den Delegierten die bisher vorliegenden Bewerbungen vor. Weitere Bewerbungen sind möglich.
- 1.6 Die Wahlkommission leitet und sichert den ordnungsgemäßen Verlauf der geheimen Wahlen sowie die öffentliche Auszählung der Stimmen. Sie fertigt das Wahlprotokoll und alle übrigen Wahlunterlagen an.
- 1.7 Für die Wahlhandlung sind einheitliche Stimmzettel zu verwenden. Bei einem eventuellen zweiten Wahlgang sind die Stimmzettel gesondert zu kennzeichnen. Bei jedem Wahlgang ist die Möglichkeit der Enthaltung vorzusehen.
- 1.8 Alle BewerberInnen erhalten eine angemessene Redezeit, um sich vorzustellen.
- 1.9 Die Delegierten haben das Recht, Fragen an die KandidatInnen zu stellen.

2. Wahlverfahren für die Wahl der Mitglieder des Kreisvorstandes

2.1 Die Delegierten zum Bundesparteitag, die Mitglieder des Landesparteiirates und des Kreisvorstandes werden entsprechend der beschlossenen Mitgliederzahl des Kreisvorstandes quotiert gewählt.

2.2 Die Wahl erfolgt in mehreren Wahlgängen. Wahlen für verschiedene Ämter können gleichzeitig erfolgen. Die Wahlgänge zu gleichen Ämtern können gemäß Rahmenwahlordnung zeitgleich erfolgen, wenn nur so viele weibliche Bewerber vorhanden sind, wie nach zu wählen sind oder jede Bewerberin auf eine Teilnahme am zweiten Wahlgang verzichtet.

2.3 Jede(r) Delegierte hat so viele Stimmen, wie Plätze zu besetzen sind. Sind nicht genügend Kandidaten vorhanden, reduziert sich die Stimmzettel entsprechend.

2.4 Ist auf einem Stimmzettel ein Name nicht angekreuzt, so gilt dies als Nein - Stimme.

2.5 Ein Stimmzettel ist gültig, wenn der Wählerwille eindeutig erkennbar ist.

2.6 Gewählt ist, wer mindestens 50% + 1 Stimmen auf sich vereint.

Die Annahme der Wahlordnung erfolgt mit einfacher Mehrheit, für eine Änderung ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit erforderlich.

Geschäftssitz und Postanschrift:
Friedensstr. 15
06679 Hohenmölsen

Kontakte:
Tel.: 034441 / 22026
Fax: 034441 / 50953
E-Mail: kv@dielinke-blk.de

Bankverbindung:
Sparkasse Burgenlandkreis
Konto.: 300 001 288 4
BLZ: 800 530 00